



GEMEINDE NEUSTIFT-INNERMANZING

A - 3052 Innermanzing, Däneke-Platz 3, Bezirk St. Pölten - Land, NÖ

Protokoll

Nr. GR20150915ö über die öffentliche

Sitzung des Gemeinderates

(Dienstag, 15. September 2015, Sitzungssaal Gemeinde Neustift-Innermanzing)

Vorsitzender:

Anwesend		
ja	nein	
	entschuldigt	nicht entschuldigt

Herr Bgm.	Ernst	Hochgerner	ÖVP	X		
-----------	-------	-------------------	-----	---	--	--

Vzbgm. / Gf. Gemeinderäte / Gemeinderäte:

Herr GGR	Thomas	Steinmair	SPÖ	X		
Herr Vzbgm	Franz	Tisch-Grubwieser	ÖVP	X		
Herr GGR	Johann	Leitner	ÖVP	X		
Frau GR	Edeltraud	Mühlbauer	SPÖ	X		
Herr GR	Walter	Goldnagl	ÖVP	X		
Herr GR	Stefan	Buger Mag. (FH)	GRÜNE	X		
Herr GGR	Anton	Schilling sen.	ÖVP		X	
Herr GGR	Jürgen	Strutzenberger	SPÖ	X		
Frau GR	Sonja	Hochgerner	ÖVP	X		
Herr GR	Michael	Kracher	SPÖ	X		
Herr GR	Anton	Schilling jun.	ÖVP	X		
Herr GR	Friedrich	Brauner	FPÖ	X		
Frau GR	Sabine	Nowotny	ÖVP	X		
Herr GR	Günther	Schmölz	SPÖ	x		
Herr GR	Friedrich	Horak Univ. Prof. Dr.	ÖVP	X		
Frau GR	Doris	Jaderka	GRÜNE	X		
Frau GR	Irmgard	Schibich	ÖVP	X		
Frau GR	Roswitha	Zarda	SPÖ	X		

Schriftführer:

Herr AL	Andreas	Grübl
---------	---------	--------------

TAGESORDNUNG

Öffentlich

- 1) Genehmigung des letzten Protokolls vom 16. Juni 2015
- 2) Einhebung der Schulungsbeiträge für Kommunalpolitiker und Nachwuchskräfte / Änderung
- 3) ARBINGER – Pachtvertrag Erlebnisteichkantine / Ansuchen auf Vertragsverlängerung
- 4) Errichtung eines Kreisverkehrs in Außermanzing / Grundsatzbeschluss
- 5) Errichtung eines Streugut-Lagerschuppens / Auftragsvergabe
- 6) Neustift (Hopfengasse) - Ansuchen der dortigen Anrainer auf Anschluss einer privaten Straßenlaterne an das öffentliche Straßenbeleuchtungsnetz
- 6a) Tätigkeitsbereiche: Arbeitsgruppen (**Dringlichkeitsantrag**)
- 7) Anfragen und Berichte

Nicht öffentlich:

- 8) Genehmigung des letzten nicht öffentlichen Protokolls vom 16. Juni 2015
- 9) LINDERMUTH – Ansuchen auf Benützung von öffentlichem Grund / Grundstück Nr. 1931/1
- 10) KRAUS – Ansuchen auf Benützung von öffentlichem Grund / Grundstück Nr. 1906

Die Sitzung ist öffentlich und beschlussfähig (Anwesenheit von mindestens zwei Drittel der Mitglieder des Gemeinderates). Die Einladung erfolgte mittels Einladungskurrende vom 4. September 2015 ordnungsgemäß und rechtzeitig durch Bürgermeister Ernst Hochgerner. Die Einladung wurde öffentlich kundgemacht.

Tätigkeitsbereiche: Arbeitsgruppen (Dringlichkeitsantrag)

GR Buger berichtet, dass der von den GRÜNEN, der SPÖ und der FPÖ unterzeichnete Dringlichkeitsantrag die Installierung einer Steuerungsgruppe vorsieht, die Vorarbeiten für folgende Tätigkeiten leisten soll:

- Installation von Arbeitsgruppen analog Gemeinderatsbeschluss vom 9.3.2015, TOP 12

Die Dringlichkeit wird im bisherigen Fehlen von Abstimmung und Einbindung der Gemeinderäte lt. Liste „Tätigkeitsbereiche“ bzw. GR-Sitzung vom 9.3.2015 gesehen.

Antrag: Bgm. Hochgerner ersucht um Abstimmung, dass dem vorgebrachten Dringlichkeitsantrag stattgegeben wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für den Antrag.

Bgm. Hochgerner erklärt, im öffentlichen Teil der heutigen Sitzung den Dringlichkeitsantrag unter TOP 6a) aufzunehmen.

TOP 1 Genehmigung des letzten Protokolls vom 16. Juni 2015

Sachverhalt: Das Protokoll der Sitzung vom 16. Juni 2015 ist dem Gemeinderat gemeinsam mit der Einladungskurrende zu dieser Sitzung am Postweg bzw. per E-Mail zugegangen.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das Protokoll vom 16. Juni 2015 genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Mit 17 : 1 Stimme für die Genehmigung.
Stimmhaltung: GR Schilling

TOP 2

Einhebung der Schulungsbeiträge für Kommunalpolitiker und Nachwuchskräfte / Änderung

Sachverhalt: Bgm. Hochgerner berichtet, dass nach Vorschlag der verschiedenen Gemeindevertreterverbände für die Aufgaben der Weiterbildung und Schulung der Gemeindevandatare und Nachwuchskräfte in den Angelegenheiten der Kommunalverwaltung den im Gemeinderat vertretenen Parteien einen Betrag aus Gemeindemitteln gewährt wird. Dieser Betrag ist für das Jahr 2016 auf € 1,90 zu erhöhen. Ab dem Jahr 2017 bis einschließlich 2020 erhöht sich der Betrag jährlich um € 0,04 pro Einwohner. Der so errechnete Gesamtbetrag ist auf die Mandatare der im Gemeinderat vertretenen Parteien in jenem Verhältnis aufzuteilen, das ihrer bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Stärke entspricht.

Die Bezirkshauptmannschaft St. Pölten (Sozialkasse) soll ermächtigt werden, die Schulungsgelder von den im Wege dieser Behörde an die Gemeinden zur Auszahlung gelangenden Bundesertragsanteile einzubehalten und auf die von den Parteien jeweils bekannt gegebenen Konten von Geldinstituten zu überweisen.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die vorgeschlagene Erhöhung der Schulungsbeiträge in dieser Form beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für den Antrag.

TOP 3

Arbinger – Pachtvertrag Erlebnisteichkantine / Ansuchen auf Vertragsverlängerung

Sachverhalt: Bgm. Hochgerner berichtet, dass Herr Walter Arbinger als Pächter der Erlebnisteichkantine diese auch im Jahr 2016 betreiben möchte und daher schriftlich um Vertragsverlängerung angesucht hat.

Antrag: Bgm. Hochgerner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den bisherigen Pachtvertrag über die Kantine am Erlebnisteich mit Herrn Arbinger auf ein weiteres Jahr (2016) zu denselben Bedingungen wie bisher - jedoch mit dem Hinweis, dass die vermieteten Räume nicht für Wohnzwecke verwendet werden dürfen - beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für den Antrag.

TOP 4

Errichtung eines Kreisverkehrs in Außermanzing / Grundsatzbeschluss

Sachverhalt: Der Vorsitzende berichtet dem Gemeinderat anhand eines Lageplanes die groben Züge (Gehsteig- und Radweganbindung der Bushaltestelle von Alltengbach kommend, Schutzinseln zum Überqueren Richtung Lebensmittelmarkt und Bushaltestelle ...) eines Kreisverkehrs in Außermanzing.

Nach eingehender Diskussion stellt der Vorsitzende nachstehenden Antrag:

Antrag: Der Gemeinderat von Neustift-Innermanzing begrüßt das Projekt eines Kreisverkehrs in Außermanzing und beteiligt sich mit € 50.000,- (= 50 % der verbleibenden Kosten) plus Grundeinlösekosten. Dieser Kostenbeteiligung liegt eine Kostenschätzung vom Land NÖ in Höhe von € 250.000,- und einer Mitfinanzierung dieser in Höhe von € 150.000,- zugrunde.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für den Antrag.

TOP 5 Errichtung eines Streugut-Lagerschuppens / Auftragsvergabe

Sachverhalt: Der Vorsitzende berichtet, dass für die Errichtung eines Streugut-Lagerschuppens in Barbaraholz 2 Ausschreibungen gemacht wurden.

Baumeisterarbeiten:

Fa. Hubert	9.120,00 inkl. Mwst.
Fa. Steinberger	11.880,00
Fa. Kickingner	15.222,00

Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten:

Fa. Praschl-Bichler	8.520,00 inkl. Mwst.
Fa. Sulzer	9.093,00
Fa. Wallner	14.075,62

Antrag I: Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Auftrag für die Baumeisterarbeiten an den Billigstbieter der Fa. Hubert Bau zum Preis von € 9.120,- vergeben.

Antrag II: Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Auftrag für die Zimmerer- und Spenglerarbeiten an den Billigstbieter der Fa. Praschl-Bichler zum Preis von € 8.520,- vergeben.

Beschluss I: Der Antrag wird angenommen.

Beschluss II: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung I: Einstimmig für den Antrag.

Abstimmung II: Einstimmig für den Antrag.

TOP 6 Neustift (Hopfengasse) - Ansuchen der dortigen Anrainer auf Anschluss einer privaten Straßenlaterne an das öffentliche Straßenbeleuchtungsnetz

Sachverhalt: Der Vorsitzende berichtet, dass alle 4 Anrainer (Fam. Mühlbauer Edeltraud und Stefan, Fam. Strutzenberger Sabine und Jürgen, Fam. Strutzenberger Theresia und Markus, Frau Mühlbauer Silvia) der Hopfengasse in Neustift den Antrag auf Anschluss einer privaten Straßenlaterne an das öffentliche Straßenbeleuchtungsnetz gestellt haben.

Gemäß eingeholter Rechtsauskunft bei der EVN Bezirksstelle Neulengbach ist der Anschluss von privaten Straßenlaternen in dieser Form nicht gesetzeskonform. Daher stellt der Vorsitzende nach eingehender Diskussion nachstehenden Antrag:

Antrag: Nach Errichtung der Straßenlaterne und Vorlage sämtlicher dafür notwendigen Atteste über die ordnungsgemäße Ausführung übernimmt die Gemeinde Neustift-Innermanzing diese Straßenlaterne samt Kabelführung in das öffentliche Gemeinde-Straßenbeleuchtungsnetz.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für den Antrag.

Während der Abstimmung verlässt wegen Befangenheit GR Mühlbauer und GGR Strutzenberger den Sitzungssaal.

TOP 6a Tätigkeitsbereiche: Arbeitsgruppen (Dringlichkeitsantrag)

Sachverhalt: GR Buger berichtet nochmals kurz über den Inhalt seines gemeinsam mit der SPÖ und FPÖ eingebrachten Dringlichkeitsantrages.

Antrag:	GR Buger stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Einführung einer Steuerungsgruppe bestehend aus je 1 Gemeinderat von ÖVP, SPÖ, GRÜNE, FPÖ und dem Bürgermeister zur Installation von Arbeitsgruppen analog den in der Gemeinderatssitzung vom 9. März 2015 festgelegten Tätigkeitsbereichen der einzelnen Gemeinderäte beschließen.
Beschluss:	Der Antrag wird angenommen.
Abstimmung:	Einstimmig für den Antrag.

TOP 7 **Anfragen und Berichte**

Bgm. Hochgerner

berichtet, dass im Sommer d. J. die Landjugend der Gemeinde angeboten hat ein gemeinnütziges Projekt auf öffentlichem Grund im Rahmen des Wettbewerbs „Tatort-Jugend“ zu erstellen. Hier hat er sich gemeinsam mit der Kindergartenführung und der Landjugend nach eingehenden Besprechungen für ein Projekt im Landeskindergarten entschieden. Um die Grundidee dieses Projektes nicht zu gefährden – die Aufgabe ist von einer Gruppe innerhalb von 42 Stunden zu realisieren – war eine gewisse Geheimhaltung notwendig. Schallungsmauer und Fundament wird von der Gemeinde errichtet.

Eine geplante Vorabinfo über dieses Projekt wurde in der letzten nicht öffentlichen Gemeindevorstandssitzung vom Bgm. Hochgerner vergessen.

Auch andere Institutionen können mit derartigen gemeinnützigen Projekten sich hier einstellen, so Bgm. Hochgerner.

Dazu merkt GR Buger an, dass die Landjugend keine Werbung in Form einer Tafel am Projekt anbringen soll, da diese seiner Meinung nach der ÖVP nahesteht.

Weiters ersucht der Vorsitzende, dass sich der Gemeinderat über die nächsten anstehenden Projekte wie Umbau, Sanierung und Barrierefreiheit des Gemeindeamtes Gedanken dazu macht.

GGR Strutzenberger

merkt an, dass die Malerfirma für die Streichung der Volksschulfassade noch in den ersten Schulwochen gearbeitet hat.

GR Brauner

berichtet, dass in der Rauschhofsiedlung eine private Flüchtlingsunterkunft für 17 Personen eingerichtet wurde.

**Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden
und schließt um 21.15 Uhr die öffentliche Sitzung.**

PROTOKOLLFERTIGUNG

.....
Bgm. Ernst Hochgerner
Vorsitzender

.....
Gemeinderat ÖVP

.....
Andreas Grübl
Schriftführer

.....
Gemeinderat SPÖ

.....
Gemeinderat FPÖ

.....
Gemeinderat GRÜNE

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am genehmigt und unterfertigt.